

Häufig genutzte und spezielle Typen

PSL Spannleiste

- Die Spannleiste PSL verwendet man zum seitlichen Spannen von flachen Werkzeugen am Pressentisch
- Einsatz bei standardisierten Werkzeugen
- Die Spannleiste PSL wird fest eingebaut
- mehrere Einheiten kombinierbar
- auch am Stößel einsetzbar, wenn dieser elektronisch überwacht werden kann
- im Standard erhältlich mit 84 / 140 / 250 / 100 kN Spannkraft

TBHS Bogenkeilspanner

- Der TBHS Spanner ist ein doppelt wirkender Spanner für Tisch und Stößel
- Spannen und Lösen des Spanners erfolgen hydraulisch
- Der besondere bogenförmige Weg des Spannkeils verhindert alle Risiken des Festsetzens, auch bei Anwendungen, in denen Schocklasten zu erwarten sind
- Eine mechanische Sicherung in gespannter Position stellt sicher, dass sich der Spanner auch im Falle eines Druckverlustes nicht öffnet
- Der Spanner kann optional mit zwei induktiven Sensoren ISO M8 x 50 ausgestattet werden
- Der Spanner kann optional mit Viton-Dichtungen ausgerüstet werden, für Hochtemperatureinsatz zwischen 70 und 190 °C
- im Standard erhältlich mit 60 / 100 / 250 kN Spannkraft
- Modelle mit größerer Spannkraft auf Anfrage

LSGH Doppel-T-Rollenspannleiste

- Die LSGH Spannleiste erlaubt das Spannen von Werkzeugen, welche die Tisch- und Stößelfläche komplett überdecken
- Sie kann in angehobener Position gleichzeitig als Rollenleiste eingesetzt werden
- Die Spann- und Hubkraft wird hydraulisch bewirkt
- Montage in zwei gegenüberliegenden DIN 650 T-Nuten an Pressentisch und Werkzeuggrundplatte
- für DIN 650 T-Nuten 18 / 22 / 24 / 28 / 36 mm
- mehrere Einheiten kombinierbar

TB 90 Kipp-Zugspanner

- innenliegender Spanner mit doppelt wirkendem Zylinder

- Der Spanner TB 90 verhält sich wie ein doppelt wirkender Kolbenspanner. In ausgespannter Stellung kippt der Spannarm jedoch um volle 90° ab und gibt den Weg für den Werkzeugtransfer ganz frei. Wird der hydraulische Druck wieder reduziert, begibt sich der Spannarm zurück in die aufrechte Position und ist wieder bereit zum Spannen
- Zwei induktive Sensoren übernehmen dabei die Positionskontrolle

Spezialausführung LSHP Doppel-T-Nuten Spannleiste

- Spannleiste für sehr schwere Werkzeuge (bis 100 t), die den gesamten Pressentisch ab- oder überdecken
- erlaubt Bewegen des Werkzeugs über GP45-Rollen (integriert in die Trägerplatte), wenn der Spanner geöffnet und angehoben ist
- erfordert geeignete Nuten und Bohrungen an Pressentisch und Trägerplatten

Spezialausführung ROTO-ESCAM Senk-Dreh-Zugspanner

- rotierendes Zugspannelement für DIN 650 T-Nut
- Rotieren und Spannen erfolgen in separaten Schritten, so dass im Störfall keine Gefahr der Beschädigung für Spannzeug oder Werkzeug besteht
- Positionskontrolle über Induktiv-Sensoren
- Alle Bewegungen müssen über ein SPS-Modul gesteuert werden
- Spannhub nach Vorgabe
- Eine Hydraulikeinheit mit hoher Durchflussrate bei niedrigem Druck muss verwendet werden

TBHI Keilspanner

- Der TBHI Spanner ist ein doppelt wirkender Spanner für Pressentisch und -stößel
- Spannen und Lösen des Spanners erfolgen hydraulisch
- horizontale Klemmfläche, Spannergehäuse um 6° geneigt
- Nicht geeignet für Anwendungen, in denen das Werkzeug Schockbelastungen ausgesetzt ist. Hier besteht die Gefahr des Festsetzens (Verkleben der Klemmfläche). In diesem Fall wählen Sie bitte den Bogen-Keilspanner Modell TBHS
- Der Spanner kann optional mit 2 induktiven Sensoren ISO M8 x 50 ausgestattet werden
- Der Spanner kann optional mit Viton-Dichtungen ausgerüstet werden, für Hochtemperatureinsatz zwischen 70 und 190°C
- im Standard erhältlich mit 15 / 25 / 55 / 100 kN Spannkraft

PSE C-Spannklammer

- Spanner wird fest eingebaut oder in T-Nut geschoben
- variabler Spannhub bis 15 mm
- an Pressentisch und Stößel einsetzbar
- als fest eingebauter Spanner für die Automatisierung geeignet
- für DIN 650 T-Nuten 18 / 22 / 24 / 28 / 36 mm
- für flache Werkzeuge
- spannt hydraulisch, entspannt mechanisch mit Federkraft
- auch als Festeinbau direkt mit Pressentisch / Stößel verschraubbar

- im Standard erhältlich mit 20 / 40 / 60 / 100 kN Spannkraft
- unterschiedliche Spannhöhen durch Spacer zwischen T-Nuten-Adapter und Spannkopf erzielbar